

17.06.2019

## Sommerferien = Lesepause?

Ein Drittel der Lehrkräfte von 4. und 5. Klassen gibt an, dass ihre Schüler nach den Ferien schlechter lesen / Empfehlung an Eltern: 10 Minuten täglich lesen üben / Start der bundesweiten BÜCHERBADETOUR der Stiftung Lesen am 13. Juli



©Stiftung Lesen

Eine Umfrage der Stiftung Lesen mit 700 Lehrkräften der 4. und 5. Klassen zeigt: Ein Drittel von ihnen erlebt, dass einige oder sogar die Mehrzahl ihrer Schülerinnen und Schüler nach den Sommerferien schlechter lesen als zuvor. Betroffen seien eher die Kinder, die wenig Unterstützung von ihren Eltern erfahren (72 Prozent) und in ihrer Freizeit kaum lesen (79 Prozent). Die Pädagogen empfehlen, dass Eltern auch in den Sommerferien 10 Minuten täglich mit ihren Kindern das Lesen üben. So können sie gut gerüstet in das neue Schuljahr starten.

Vom Meer bis an die Berge – mit einem Tourbus

quer durch Deutschlands Freibäder

Um Kinder und Eltern für das Lesen und Vorlesen im Sommer zu begeistern, tourt die Stiftung Lesen vom 13. bis 30. Juli mit der BÜCHERBADETOUR quer durch Freibäder in ganz Deutschland – von Flensburg bis München. Der Tourbus ist bepackt mit Büchern, Spielen, einer Fotobox und vielen Überraschungsaktionen für Kinder im Alter von 3 bis 9 Jahren und ihre Familien. „Gerade Kinder, die Probleme in der Schule haben, brauchen Ferien und Zeit mit der Familie“, erklärt Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen, das Engagement in der Sommerpause. „Viele Eltern verlieren in den Sommerferien jedoch das Lesen aus dem Blick. Dabei eignet sich die freie Zeit hervorragend, um ohne Druck jeden Tag gemeinsam das vorzulesen und zu lesen, was die Kinder interessiert. Das macht Spaß und erleichtert den Schulstart enorm.“

An allen Stationen arbeitet die Stiftung Lesen mit lokalen Büchereien, Leseinitiativen sowie Buchhandlungen zusammen. Sie sind wichtige Partner, um die Familien auch dann noch mit Büchern, Zeitschriften und Hörspielen zu versorgen, wenn die Freibäder längst geschlossen sind.

Schirmherrin Franziska van Almsick unterstützt die Kampagne

Die BÜCHERBADETOUR steht unter der Schirmherrschaft der mehrmaligen Welt- und Europameisterin im Schwimmen Franziska van Almsick: „Ich unterstütze die Initiative der Stiftung Lesen sehr gern, denn Sport und Geschichten sind das A und O für die gesunde Entwicklung von Kindern. Und was wäre leichter, als sich nach dem Toben, Plantschen und Eis essen mit Pippi Langstrumpf sowie Pettersson und Findus ins nächste Abenteuer zu stürzen?“

Alle Tourdaten, passende Leseempfehlungen sowie Informationen und Videoclips rund um die BÜCHERBADETOUR finden Sie unter: [www.bücherbadetour.de](http://www.bücherbadetour.de).

Ermöglicht wird die Kampagne durch die Navidad-Foundation. Weitere Unterstützer sind: Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutscher Städtetag, Carlsen Verlag, Ravensburger Buchverlag, Super RTL, Thalia Bücher, McDonald's, Blue Ocean Entertainment.